

PFARRBRIEF

AUSGABE
11/2024



St. Peter und Paul
Rheingau

KATHOLISCHE PFARREI
ST. PETER UND PAUL RHEINGAU



Inhaltsverzeichnis

1	Impuls	Seite	3
2	Gottesdienstordnung	Seite	5
3	Spiritualität	Seite	17
4	Pfarrei-Leben	Seite	26
5	Senioren	Seite	46
6	Kinderseite	Seite	48
7	Impressum	Seite	51
8	Kontakt	Seite	52



Alle Termine zu Sankt
Martin finden Sie auf
den Seiten 34 und 35.

Impuls



Pilger der Hoffnung

Das Heilige Jahr 2025, das an Weihnachten beginnen wird, steht unter dem Motto **„Pilger der Hoffnung“**.

Das Logo zeigt vier Personen. Sie umarmen sich gegenseitig. Eine Person klammert sich an das Kreuz.

Dies soll nicht nur Zeichen für den Glauben sein, sondern es steht für die Hoffnung, die niemals aufgegeben werden darf.

Oft verstärken persönliche Schicksale und weltweite Ereignisse den Ruf nach Hoffnung. Deshalb wird der untere Teil des Kreuzes verlängert und zu einem Anker als Zeichen dieser Hoffnung.

Das Logo verdeutlicht, dass unser Pilgerweg keine individuelle, sondern

eine gemeinschaftliche Unternehmung ist. Sie ist von wachsender Dynamik geprägt und strebt immer mehr zum Kreuz hin. Auch das Kreuz ist dynamisch. Es beugt sich der Menschheit entgegen, als ob es ihr entgegenkommt und sie nicht allein lässt. Es bietet ihr die Gewissheit, der Gegenwart und die Sicherheit der Hoffnung.

Papst Franziskus sagt uns: „Die Hoffnung ist unerschütterlich, nichts kann uns von der Liebe Gottes trennen“. Er fügt hinzu: „Alle Getauften, jeder mit seinem eigenen Charisma und Dienst, sind mitverantwortlich, dass vielfältige Zeichen der Hoffnung die Gegenwart Gottes in der Welt bezeugen“.

Auch in unserer Pfarrei wollen wir uns als **„Pilger der Hoffnung“** auf den Weg machen und werden zu unterschiedlichen Veranstaltungen einladen.

Wichtig erscheint mir, dass wir uns selbst, jeder und jede Einzelne, auf diesen Pilgerweg einlassen.

Suchen wir immer wieder nach neuen Wegen, unseren Glauben hier vor Ort zu leben.

Lassen Sie uns hier in unserer Pfarrei beginnen, Zeichen der Hoffnung zu

Impuls

setzen, und lassen Sie uns nach neuen Wegen suchen, Menschen insbesondere unsere Kinder und Jugendlichen für die Nachfolge Christi, für unseren Glauben zu begeistern.

Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates und der Ortsausschüsse sind gerne Ansprechpartner für Ihre Fragen und Ideen.

Herzliche Grüße

Ihre Ursula Immesberger
(PGR-Vorsitzende)

Gottesdienstordnung

Liebe Gemeindemitglieder,
mit dem Weggang von Pfr. Lauer hat sich in unserer Pfarrei die Zahl der Priester verringert. Das brachte es mit sich, dass auch die Gottesdienstordnung überarbeitet werden musste.

Der Pfarrgemeinderat hat auf Bitten der leitenden Pfarrer eine neue Gottesdienstordnung verabschiedet, die ab November 2024 gilt. Diese hat

Gottesdienstordnung

nun einen festen Rhythmus, und alle Kirchorte können dies in ihren Planungen berücksichtigen.

Natürlich wird dies auch zu der einen oder anderen Enttäuschung führen, denn die Anzahl der sonntäglichen Messen kann nicht mehr gehalten werden. Die von uns gewählte Weise garantiert allerdings, dass so noch an jedem Kirchort Sonntagsmessen gefeiert werden können. Das war allen Beteiligten wichtig. Auch an den Wochentagen ist nun eine klare und durchschaubare Ordnung festgelegt, die den Gottesdienstbesuchern Sicherheit geben soll.

Bitte beachten Sie:

Diese Ordnung ist auf der Grundlage erstellt, dass immer zwei Priester anwesend sind. Dies können wir in der Regel garantieren – und doch wissen wir, dass es immer wieder auch anders kommen kann. In einem solchen Fall bitten wir Pfarrer schon im Vorfeld um das Vertrauen, dass wir auch dann das Mögliche tun werden.

Ich grüße Sie herzlich,

Ihr

Dr. Robert Nandkisore, Pfarrer

Gottesdienste November 2024

Allerheiligen

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Freitag 01. November

Winkel	Kirche	15.00	Festmesse zu Allerheiligen, anschl. Gräbersegnung	Pfr. Suresh
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Festmesse zu Allerheiligen	Pfr. Dr. Nandkisore
	Pfarrkirche	19.00	Anbetung - Lobpreis - Beichte	

Samstag 02. November

Eltville	Kapelle St. Hild.	10.30	Wort-Gottes-Feier im Altenheim St. Hildegard	Diakon Siebers
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Kiedrich	Neuer Friedhof	14.30	Gräbersegnung auf dem Neuen Friedhof	Diakon Siebers
Erbach	Friedhof	17.00	Gräbersegnung	Pfr. Okeke
	Kirche	17.30	Allerseelenamt für den alten Eltviller Raum	Pfr. Okeke
Hallgarten	Friedhof	17.00	Gräbersegnung	Pfr. Suresh
	Kirche	18.00	Allerseelenamt für den alten Oestricher Raum	Pfr. Suresh
Rauenthal	Kirche	18.00	Allerseelenamt für den alten Wallufthaler Raum mit Totengedenken für Charlotte Quirmbach und Herwig Salzer	OFM
Winkel	Kirche	18.00	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission	

31. Sonntag im Jahreskreis

Ev: Mk 12, 28b-34 L1: Dtn 6, 2-6 L2: Hebr 7, 23-28

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Sonntag 03. November

Kiedrich	Kirche	09.30	Heilige Messe unter Mitwirkung des Chores Liederblüte im Anschluss Gräbersegnung auf dem alten Friedhof <i>++ für die verstorbenen Mitglieder des Chores Liederblüte</i> <i>++ Jakob und Katharina Kaltenbach und Andreas und Anna Quetsch</i> <i>++ Agnes und Johann Bonertz, Barbara Kohl, Agnes Schäfer, Katharina und Herbert Langer und Toni Speicher</i>	Pfr. Suresh
	Valentinushaus	09.30	Heilige Messe im Valentinushaus	Pfr. Oekeke
Oberwalluf	Kirche	11.00	Heilige Messe mit anschließender Gräbersegnung Musikalische Gestaltung: Wallufer Männerchöre <i>++ der Wallufer Männerchöre</i> <i>+ Maria Hundt</i> <i>++ Bertold Ebbecke, Anna und Bernhard Schmelzeisen und Gerard Blanvillain</i>	OFM
Winkel	Kirche	11.00	Heilige Messe Totengedenken für Hildegard Kitzmann und Johanna Schlepper	Pfr. Oekeke
Eltville	Pfarrkirche	11.15	Hochamt für die Pfarrgemeinde Abenteuer-Gottesdienst	Pfr. Suresh
	Friedhof	15.00	Gräbersegnung	PR Mazanek
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Niederwalluf	Friedhof	14.00	Gräbersegnung	GR Schleider
Oestrich	Friedhof	14.00	Gräbersegnung	Pfr. Suresh
Rauenthal	Friedhof	14.00	Gräbersegnung auf dem alten, dann auf dem neuen Friedhof	GR Vogt

Martinthal	Friedhof	15.00	Gräbersegnung	GR Schulz
------------	----------	-------	----------------------	-----------

Montag 04. November

Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Mittelheim	Kirche	18.00	Ökumenisches Friedensgebet	

Dienstag 05. November

Erbach	Kirche	09.00	Heilige Messe <i>+ Werner Hofmann</i>	Pfr. Dr. Nandkisore
Eltville	Kapelle St. Hild.	16.00	Ökumenischer Gottesdienst zum Totengedenken, besonders für die verstorbenen Hausbewohner	Diakon Fischer
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Mittwoch 06. November

Niederwalluf	Kirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Dr. Nandkisore
Erbach	Franseckystift	10.30	Wort-Gottes-Feier im Franseckystift	PR Mazanek
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Donnerstag 07. November

Eltville	Pfarrkirche	09.00	Heilige Messe <i>++ der Familien Preussig-Zander</i>	Pfr. Dr. Nandkisore
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Erbach	Haus Wilhelmine	16.00	Heilige Messe im Haus Wilhelmine	Pfr. Suresh
Kiedrich	Kirche	18.00	Vesper für geistliche und kirchliche Berufungen	Diakon Siebers
Oberwalluf	Kirche	18.00	Heilige Messe	Pfr. Suresh

Freitag 08. November

Rauenthal	Kirche	09.00	Heilige Messe <i>++ für die Verstorbenen der Familie Bammert</i>	Pfr. Oeke
	Kirche	17.00	St. Martinsfeier anschließend Martinszug zum Feuer auf dem Parkplatz Krautacker	

Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Oestrich	Kirche	18.00	Heilige Messe	Pfr. Suresh
			mit Totengedenken	

Samstag 09. November

Eltville	Kapelle St. Hild.	10.30	Heilige Messe im Altenheim	
			St. Hildegard	
			<i>+ Jahramt Cäcilia Schmitt</i>	Pfr. Dr. Nandkisore
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Hallgarten	Kirche	15.00	Firmung	
	Kirche	17.00	Firmung	
Erbach	Kirche	18.00	Vorabendmesse	Pfr. Dr. Nandkisore
			<i>Karl Zerbe und Angehörige der Familie, ++ Reinhold und Eleonore Friedel und Familie</i>	
Oestrich	Kirche	18.00	Heilige Messe zum Patronat	Pfr. Okeke
			<i>++ Werner Ehmke und Eltern Otto und Marie Sokoll, Sohn Otto Robert und Schwager Walter und Pierre, ++ Barbara Lubowski-Falkenstein und alle Freunde und Wöhlrtäter</i>	
Winkel	Kirche	18.00	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission	

Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer*Kollekte für die Kath. Öffentl. Büchereien der Pfarrei***Sonntag 10. November**

Hattenheim	Kirche	09.30	Heilige Messe - im Anschluss Gräbersegnung auf dem alten und direkt danach auf dem neuen Friedhof	
				Pfr. Dr. Nandkisore
			<i>Jahramt ++ Lilo und Karl Laufer und ++ Angehörige</i>	
Kiedrich	Kirche	09.30	Lateinisches Choralamt	OFM
			<i>++ Josef und Elisabeth Debo + Paul Beiler, + Margot Fitzek</i>	

	Valentinushaus	09.30	Heilige Messe im Valentinushaus	Pfr. Okeke
Niederwalluf	Kirche	11.00	Heilige Messe mit Taufe von Nathalie Much <i>++ Brigitte und Rudolf Dittrich</i> <i>++ Johanna und Ferdinand Sturm und Fam. Johann Mehl</i> <i>++ Anton und Katharina Ackerschott und Angehörige</i>	Pfr. Okeke
Eltville	Pfarrkirche	11.15	Firmung	
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Oberwalluf	Kirche	17.00	St. Martinsfeier mit anschließendem Martinzug	
Oestrich	Kirche	17.30	St. Martinsfeier mit anschließendem Martinzug	
Martinsthal	Kirche	18.00	St. Martinsfeier mit anschließendem Martinzug	

Montag 11. November

Eltville	Pfarrkirche	17.00	St. Martinsfeier mit anschließendem Martinzug	
Erbach		17.00	St. Martinsfeier Parkplatz Weintreff mit anschließendem Martinzug	
Hallgarten	Kirche	17.00	St. Martinsfeier mit anschließendem Martinzug	
Hattenheim	Kirche	17.00	St. Martinsfeier mit anschließendem Martinzug zum Martinsfeuer am Rhein	
Winkel	Kirche	17.30	St. Martin zieht durch die Straßen von Winkel bis zum Martinsfeuer nach Mittelheim	
Niederwalluf	Kirche	18.00	St. Martinsfeier mit anschließendem Martinzug	

Dienstag 12. November

Erbach	Kirche	09.00	Heilige Messe	fr. Dr. Nandkisore
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Martinsthal	Kirche	18.00	Heilige Messe ++ <i>Frl. Katharina Reitz und Angehörige</i> ++ <i>Klara und Paul Schwiebode und Annemarie und Jakob Schnorrenberger</i>	Pfr. Suresh
-------------	--------	-------	--	-------------

Mittwoch 13. November

Oestrich	Kirche	08.30	Heilige Messe	Pfr. Suresh
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Hattenheim	Kirche	18.00	Heilige Messe <i>Irmgard Berg</i>	Pfr. Dr. Nandkisore
Kiedrich	Kirche	18.00	St. Martinsfeier mit anschließendem Martinszug	

Donnerstag 14. November

Eltville	Pfarrkirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Dr. Nandkisore
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Hallgarten	Kirche	17.45	Eucharistische Anbetung	
	Kirche	18.30	Heilige Messe <i>+ Hermann Josef Stettler und Verstorbene der Familie</i>	Pfr. Suresh
Kiedrich	Kirche	18.00	Eucharistische Anbetung	Diakon Siebers

Freitag 15. November

Mittelheim	Villa Rheingold	16.00	Heilige Messe im Haus Rheingold	Pfr. Suresh
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Heilige Messe mit Totengedenken für Elisabeth Maria Post	Pfr. Dr. Nandkisore
Oestrich	Kirche	18.00	Anderszeit	

Samstag 16. November

Eltville	Kapelle St. Hild.	10.30	Heilige Messe im Altenheim St. Hildegard	Pfr. Dr. Nandkisore
	Pfarrkirche	16.00	Anbetungsstunde mit Freunden der Gemeinschaft Cenacolo	
	Pfarrkirche	18.00	Luzerner und Vesper	Pfr. Dr. Nandkisore
Mittelheim	Friedhof	17.00	Gräbersegnung	Pfr. Suresh
	Kirche	18.00	Vorabendmesse	Pfr. Suresh

Martinsthal	Kirche	18.00	<i>nach Meinung alter Stiftungen</i> Vorabendmesse ++ Eheleute Jakob und Therese Klein und Wilhelm Klein ++ Martin und Gisbert Keßler ++ Willy Francis Klein, Eheleute Wilhelm und Agnes Klein, Nathaniel Mikin mit Eltern und Geschwistern ++ Friedel und Gisela Scheuerling und Erika Scheuerling	Pfr. Oekeke
Winkel	Kirche	18.00	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission	

33. Sonntag im Jahreskreis

Ev: Mk 13,24-32 L1: Dan 12,1-3 L2: Hebr 10,11-14,18

Kollekte für die Aufgaben der Diaspora

Sonntag 17. November

Hallgarten	Kirche	09.30	Heilige Messe	Pfr. Suresh
Kiedrich	Kirche	09.30	Lateinisches Choralamt ++ Wolfgang Schmidt und Eltern Hans und Marianne Schmidt ++ Elisabeth Flick, Gertrud und Ferdinand Weber ++ Ilse und Franz Gugerel und Anton und Dorothea Fleischer ++ Familien Siebers und Statzner Familie Wilhelm Weritz für die Stifter des St. Elisabeth-Benefiziums ++ Walter und Christl Bibo und Tochter Jutta + Ruth Staab	Pfr. Dr. Nandkisore
	Valentinushaus	09.30	Heilige Messe im Valentinushaus	Pfr. Oekeke

Rauenthal	Kirche	11.00	Heilige Messe <i>nach Meinung des Stifters</i> <i>++ Emil Fuchs und Eltern, Philipp und Christina Scheuerling und Kinder</i> <i>++ Familien Bammert, Gottal und Zott</i> <i>++ Eheleute Karl und Maria Jahn sowie Angehörige</i> <i>+ Herma Mattusch</i> <i>+ Lissy Klein</i>	Pfr. Okeke
Winkel	Kirche	11.00	Familien-Wort-Gottes-Feier zum Heiligen St. Martin	GR Vogt
Eltville	Pfarrkirche	11.15	Hochamt für die Pfarrgemeinde <i>+ Werner Köbel</i>	Pfr. Dr. Nandkisore
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Mittelheim	Kirche	17.00	Taizé-Gebet	GR Vogt

Montag 18. November

Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
----------	-------------	-------	--------------------------------	--

Dienstag 19. November

Winkel	Kirche	08.30	Heilige Messe	Pfr. Suresh
Erbach	Kirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Dr. Nandkisore
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Oestrich	Clemenskapelle	18.30	Andacht der Kolpingfamilie	WGF-Beauftragte

Mittwoch 20. November

Oestrich	Kirche	08.30	Heilige Messe <i>+ Josef Schönleber, ++ Eltern Schönleber und Kunz, + Franziska Kreis, + Katharina Wagner</i>	Pfr. Suresh
Niederwalluf	Kirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Dr. Nandkisore
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Donnerstag 21. November

Eltville	Pfarrkirche	09.00	Heilige Messe <i>++ Elisabeth u. Heinz-Georg Schumacher, Elisabeth Wedekind</i>	Pfr. Dr. Nandkisore
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Oberwalluf	Kirche	18.00	Heilige Messe <i>++ Eheleute Andreas und Theresia Noe und Angehörige und Marianne Fichtl</i>	Pfr. Suresh
------------	--------	-------	--	-------------

Freitag 22. November

Raenthal	Kirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Okeke
Oestrich	Clemenskapelle	16.00	Heilige Messe im Haus am Weinberg	Pfr. Suresh
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Samstag 23. November

Eltville	Kapelle St. Hild.	10.30	Heilige Messe im Altenheim St. Hildegard	Pfr. Dr. Nandkisoré
	Pfarrkirche	18.00	Luzerner und Vesper	Pfr. Dr. Nandkisoré
Hattenheim	Kirche	18.00	Vorabendmesse <i>++ Katharina und Anton Schimbach Jahramt + Franz Lamp und alle ++ der Familien</i>	Pfr. Okeke
Niederwalluf	Kirche	18.00	Vorabendmesse	Pfr. Suresh
Winkel	Kirche	18.00	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission	

Christkönig

Ev: Joh 18, 33b-37 L1: Dan 7, 2a. 13b-14 L2: Offb 1, 5b-8
Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Sonntag 24. November

Erbach	Kirche	09.30	Heilige Messe <i>++ Walter Haßlöcher und Angehörige + Gertrud Effner</i>	Pfr. Suresh
Kiedrich	Kirche	09.30	Lateinisches Choralamt <i>++ Rosa und Theo Kropp, Engelbert König und Gerhard Wiffler, ++ Rainer Hilkenbach und Familien Hilkenbach und Springer + Betty Treber ++ Kaspar Sohlbach mit Eltern und Geschwistern sowie Dieter und Stefan Bastian + Liesel und Karl-Josef Grebert</i>	Pfr. Dr. Nandkisoré

Kiedrich	Valentinushaus	09.30	Heilige Messe im Valentinushaus	Pfr. Oekeke
Oestrich	Kirche	11.00	Heilige Messe	Pfr. Suresh
Rauenthal	Kirche	11.00	Wort-Gottes-Feier	WGF-Beauftragte
Eltville	Pfarrkirche	11.15	Hochamt für die Pfarrgemeinde	Pfr. Dr. Nandkisore
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Oberwalluf	Kirche	15.00	Elisabethenfeier mit anschließendem Kirchencafé	

Montag 25. November

Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
----------	-------------	-------	--------------------------------	--

Dienstag 26. November

Erbach	Kirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Dr. Nandkisore
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Martinsthal	Kirche	18.00	Heilige Messe	OFM

Mittwoch 27. November

Oestrich	Kirche	08.30	Heilige Messe	Pfr. Oekeke
			<i>+ Heike Lunkenbein</i>	
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Hattenheim	Kirche	18.00	Heilige Messe	Pfr. Dr. Nandkisore

Donnerstag 28. November

Eltville	Pfarrkirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Dr. Nandkisore
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Hallgarten	Kirche	17.45	Eucharistische Anbetung	
	Kirche	18.30	Heilige Messe	Pfr. Oekeke
			<i>++ Christoph und Erna Mentges, ++ Heinz und Trude Wolf, + Wolfgang Doberschütz, ++ Familie Schwarz, + Marcus Bruckert</i>	
Kiedrich	Kirche	18.00	Rosenkranz für alle Verstorbenen	

Freitag 29. November

Oestrich	Clemenskapelle	06.00	Gemeinsamer Beginn der Frühlingschichtreihe für Mittelheim, Oestrich und Winkel	
----------	----------------	-------	--	--

Eltville	Pfarrkirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Dr. Nandkisore
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Hattenheim	Kirche	18.00	Rosenkranzandacht mit Orgelbegleitung	WGF-Beauftragte

Samstag 30. November

Eltville	Kapelle St. Hild.	10.30	Heilige Messe im Altenheim St. Hildegard	Pfr. Dr. Nandkisore
	Pfarrkirche	18.00	Luzerner und Vesper mit Segnung des Adventskranzes	Pfr. Dr. Nandkisore
Kiedrich	Kirche	11.00	Taufe von Carlo Maximilian Fisbeck	Diakon Siebers
Erbach	Kirche	14.00	Taufe von Valerie Ella Arnold	Pfr. Suresh
	Kirche	17.00	Adventskranz-Segnung	Ortsausschuss
Hallgarten	Kirche	17.30	Rosenkranz	
	Kirche	18.00	Vorabendmesse <i>++ Nach Meinung alter Stiftungen ++ für den verstorbenen Pfr. Nikolaus Fischbach, seine Eltern und Geschwister ++ Renate Orth Rosskopf und Alwin Orth, sowie Verstorbene der Familien Orth und Zinser ++ Waltraud und Annemarie Dietrich, ++ Verstorbene der Familien Dietrich, Bach und Söngen</i>	Pfr. Oekeke
Mittelheim	Kirche	18.00	Musikalisches Abendgebet "Jesus Christus - unser Licht!" mit Segnung der mitgebrachten Adventskränze	PR Mazanek
Rauenthal	Kirche	18.00	Vorabendmesse <i>++ für Pfarrer Valentin Scheuermann und Geschwister</i>	Pfr. Suresh
Winkel	Kirche	18.00	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission	

1. Adventssonntag

Ev: Lk 21, 25-28. 34-36 L1: Jer 33, 14-16 L2: 1Thess 3, 12 - 4, 2

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Sonntag 01. Dezember

Kiedrich	Valentinushaus Kirche	09.30 10.00	Heilige Messe im Valentinushaus Wort-Gottes-Feier zum 1. Advent	Pfr. Oekeke
Oberwalluf	Kirche	09.30	Heilige Messe	Pfr. Suresh
Winkel	Kirche	11.00	Heilige Messe <i>++ Günter und Margarethe Neumann</i> <i>++ Eheleute Schleich</i> <i>++ Alfred Balzer sowie Christa und Rhabanus Kirn</i> <i>+ Helmut Zobus</i>	Pfr. Suresh
Eltville	Pfarrkirche	11.15	Hochamt für die Pfarrgemeinde <i>++ Joachim Sassmannshausen,</i> <i>Renate Molitor und ++ Angehörige</i>	Pfr. Dr. Nandkisore
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Niederwalluf	Kirche	18.00	Andacht im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders gestaltet vom Liturgieausschuss Niederwalluf, anschl. gemütliches Beisammensein und Umtrunk	



Bild: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Nachruf Gisela Racke

Der Kirchort St. Vincentius Hattenheim trauert um Gisela Racke

40 Jahre lang war Gisela Racke Caritasbeauftragte in Hattenheim. Als sie im Jahr 2011 dieses Amt niederlegte, fiel ihr das nicht leicht, sie hat es gerne und mit Liebe gemacht.

Sie besuchte weiterhin die Altenheime und machte Krankenbesuche. Mit noch fünf weiteren Frauen aus der Caritasgruppe half sie beim Eltviller Tisch. 6 Jahre war sie im Pfarrgemeinderat tätig, musste dieses Amt niederlegen, da sie im Kindergarten Hattenheim anfang zu arbeiten.

Frau Racke half bei allen Festen.

Sie war rührig, wenn es um Bedürftige ging und unterstützte diese, wo es ging. Noch bevor sie selbst ins Altenheim ging, besuchte sie vertraute Menschen in ihrer Nachbarschaft, obwohl sie selbst schon krank war.

Frau Racke war der gelebte Christ.

Wir werden sie vermissen – ihre freundliche Art und immer ein Lächeln im Gesicht.

Die Caritasgruppe sowie der Ortsausschuss Hattenheim werden in ihrem Sinne die Arbeit fortführen.

Möge sie ruhen in Frieden, und der Herr vergelte ihr all das Gute, das sie getan hat.

Für die Caritasgruppe und den Ortsausschuss

Brigitte Sinß

Karin Rohm-Mayer

Firmung

Sophia Brügge: Kleiner Firmkurs
(7/7): Und das Leben beginnt!
Gut-katholisch.de

Das Sakrament der Firmung gibt Dir einen entscheidenden Kick, nun fähig zu einer »veröffentlichten Liebe« zu sein. Zu Deiner Liebe zu stehen und sie nicht mehr zu verstecken, ist aber noch längst nicht alles, was zu einer geglückten Liebesbeziehung gehört. Deshalb gehört die Firmung – wie die Taufe – zu den sogenannten „Initiations sakramenten“; also zu den Sakramenten, die Dich in ein neues Leben einführen. Aber selbstverständlich ist das Leben selbst noch viel mehr.

Vielleicht hast Du Dich schon einmal gefragt, was der Sinn dieses Lebens ist. Nun, manche behaupten, es gebe keine schwierigere Frage als diese. Dabei ist die Antwort eigentlich ganz einfach: Wir sind deshalb auf der Welt, um in den Himmel zu kommen. (Stopp! – Nicht sofort dieses Heft weglegen, weil Du meinst, das sei eine weltfremde und antiquierte Antwort! Lies noch zu Ende!) Nun, wir kommen nicht deshalb in den Himmel, weil wir auf irgendeine Art und Weise Punkte gesammelt

haben (zum Beispiel durch gute Werke oder Fasten), sondern jeder kann ins himmlische Paradies. Wenn er nur bereit ist, Gott und alle anderen Wesen (Engel, Menschen, Freunde und Fremde) von ganzem Herzen zu lieben. Der Himmel ist nichts anderes als eine lebendige, erfüllte Beziehung zu denen, die mich auch lieben. Allen voran zu Gott.

»Heiligkeit« bedeutet also nichts anderes, als unsere Befähigung dazu. Heiligkeit ist Beziehungsfähigkeit, nichts anderes. Und wir sind tatsächlich hier auf Erden, um unsere (leider eingeschränkte) Fähigkeit, offene und erfüllte Beziehungen zu führen, neu zu erlernen. »Wachsen in der Heiligkeit« ist für den, der begreift, was damit wirklich gemeint ist, schon ein bisschen Himmel auf Erden. Wir Menschen sind so geschaffen, dass wir nur glücklich werden, wenn wir in liebevollen Beziehungen geborgen sind.

Nur deshalb »machen« wir das alles: Religion, Sakramente, Gottesdienst, Gebote und Gebet. Um Dich glücklich zu machen. Um Dir die Chance und die Kraft zu geben, in Deinen Beziehungen zu wachsen und zu reifen. Dabei ist es im Grunde egal, zu wem

Firmung



Du diese Beziehungen hast: Zu Deinen Eltern, zu Deinen Freunden, zu Gott oder zu Dir selbst. Wer in einer Beziehung wächst, gewinnt auch in allen anderen Beziehungen dazu. Wir Christen sind allerdings felsenfest davon überzeugt, dass es ohne eine Beziehung zu Gott auf Dauer nichts wird mit allen Deinen anderen Beziehungen – und es keinen besseren Weg gibt, als mit Ihm zu beginnen.

Beichte – Ehrlichkeit lernen
Deshalb empfehle ich Dir für Dein Leben nach der Firmung die Beichte. Dort lernst Du immer wieder, dass Du nicht perfekt sein musst, um geliebt zu werden. Und dass es für jede Beziehung sehr heilsam ist, Fehler ein-

zugestehen und um Verzeihung zu bitten. Und noch etwas: In der Beichte erlebst Du, wie schön es ist, dem, den Du liebst, einen Blick in Dein Herz zu gewähren – auch wenn Du weißt, dass es nicht perfekt ist. Gebet – Austausch pflegen
Außerdem empfehle ich Dir das regelmäßige Gebet. Wie oft reden wir nur das, was andere hören wollen, fragen uns ständig, was der andere von uns denkt und reden so, dass er möglichst nur Gutes denkt – und verlernen, uns selbst zu kennen. Im Gebet darfst Du ganz und gar Du selbst sein – weil Dir jemand zuhört, der Dich schon ganz und gar kennt – und trotzdem liebt.

Firmung

Im Gebet lernen wir aber auch Zuhören. Gott redet leise, spricht in Zeichen zu uns und deutet manches nur an. Das tun Menschen auch so. Erst wenn wir diese feine, leise und zärtliche Sprache lernen, beherrschen wir die Sprache der Liebe.

Eucharistie – Hingabe üben
Und als letztes empfehle ich Dir den regelmäßigen Besuch der Messfeier. Ich kenne den Einwand: Die Messe ist langweilig und es gibt so vieles, was am Samstag und Sonntag dringender ist. Aber: Ein Besuch bei Deiner kranken Großmutter ist oft auch nicht gerade spannend, aber gut. In der Eucharistiefeier lernen wir langsam, nicht alles für unseren Vorteil zu organisieren. Dinge für andere zu tun – und sie deshalb gerne tun. Dieses sich langsam von sich selbst lösen und ganz beim Anderen sein beginnt damit, dass in der Messe Jesus sich selbst hingibt, um bei uns zu sein. In jeder Messfeier können wir neue Wege für unser Leben entdecken, auf dieses Opfer mit unserer eigenen Hingabe zu antworten. Die Firmung ist der Startschuss: Es bleibt spannend!

Ich wünsche Dir ein schönes Leben!

Quelle: gut-katholisch.de

Advent in Erbach

Die Gemeinde St. Markus, Erbach, lädt alle ganz herzlich ein, den Advent gemeinsam als besondere Zeit zu begehen.

Am Vorabend des **ersten Advent**, Samstag, 30. November 2024, findet um 17.00 Uhr eine Wort-Gottes-Feier mit Adventskranz-Segnung statt.

Am **zweiten** Advent feiern wir eine gemeinsame Eucharistiefeier (s. Gottesdienstordnung).

Am Vorabend des **dritten Advent**, Samstag, 14. Dezember 2024 um 17.00 Uhr laden wir ganz herzlich zum Advents-Wunschliedersingen mit der Familienschola unter der Leitung von Cornelia Frick ein.

Und am **vierten Advent** findet eine Eucharistiefeier (s. Gottesdienstordnung) mit anschließendem Kirchencafé statt.



Bild: Sylvio Krüger
In: Pfarrbriefservice.de

Elisabethenfeier in Oberwalluf

ST. MARTIN, OBERWALLUF

ELISABETHENFEIER

SONNNTAG, 24.11.2024

15.00 UHR RELIQUIENFEIER

MIT TE DEUM UND SAKRAMENTALEM SEGEN

FESTANSPRACHE:

**PFARRER MARCUS W. FISCHER,
PFARREI HEILIG KREUZ RHEINGAU**

**DER RELIQUIENSCHREIN MIT DEM
BUßGEWAND DER HL. ELISABETH
IST ZUR VEREHRUNG GEÖFFNET.**

ANSCHLIEßEND KIRCHENCAFÉ

Weitere Informationen:

**Kath. Pfarrgemeinde St. Peter und Paul Rheingau
Kirchgasse 1 , 65343 Eltville , Tel. 06123/703770**



Andachten in Hattenheim

Freitag, 29.11.2024, 18.00 Uhr

Herzliche Einladung zur **Rosenkranzandacht** mit **Orgelbegleitung** in Hattenheim und dem Gedenken an alle Verstorbenen.

Im Rosenkranzgebet betrachten wir mit Maria das Leben Jesu. Meditierend tauchen wir in seinen Lebensweg ein. Alle Sorgen und Bitten finden Platz in diesem Gebet. Dabei mögen Glaube, Hoffnung und Liebe erfahrbar werden. Der Rosenkranz ist eine Schule des Betens. Jahrhundertlang erprobt und an die Menschen weitergegeben, so wie ein altes, inzwischen abgegriffenes und doch stets neues Gesangbuch. Wer beten möchte oder beten lernen will, lasse sich vom Rosenkranz inspirieren.

Zurzeit wird uns viel zugemutet, weltweit und in der Nähe. Angst und Hoffnungslosigkeit machen sich breit. Passend dazu erschien im Juni 2024 ein beeindruckender Gesprächsband, in dem Philippa Rath (Benediktinerin in Eibingen) und Burkhard Hose (Hochschulprofessor in Würzburg) berichten, wie man mit der Kraft der Hoffnung Widerständen entgegen-treten und Grenzen überwinden kann. Für Philippa Rath ist das Wort des Propheten Jeremia „Ich will euch

Zukunft und Hoffnung geben“ (Jer.29,11) sehr wichtig. Sie schreibt: „Bei der Hoffnung geht es mir nicht um einen blinden Optimismus nach dem Motto es wird schon alles gut werden. Hoffnung ist vielmehr die treibende Kraft, die Verzweiflung und Resignation überwindet und ungeachtet aller Enttäuschung die Welt in Gang hält. In diesem Zusammenhang würde ich gerne auf unseren benediktinischen Gesang hinweisen, den wir bei der Ewigen Profess und jedes Jahr an unserem Professtag singen: Nimm mich auf, o Herr, und ich werde leben, und lass mich in meiner Hoffnung niemals scheitern. Denn wenn ich keine Hoffnung mehr habe, dann passiert auch nichts mehr. Dann blockiere ich mich selbst, dann bleibe ich stecken und entwickle keine Kraft und keine Fantasie mehr.“ An dieser Stelle schreibt Philippa Rath weiter: „Meine Überzeugung ist: Es gibt immer Hoffnung. Trotz allem. Und es gibt immer eine Zukunft. Beides hält Gott für uns bereit.“

Es ist ein Aufruf, Menschen mögen stets daran denken, dass Gott unsere

Andachten in Hattenheim

Seelen geschaffen hat und sie auch in den schwersten Zeiten hält.

Verbunden sein im Gebet kann Hoffnung und Zuversicht geben.

(Quelle: Philippa Rath/Burkhard Hose, Meine Hoffnung übersteigt alle Grenzen, Herder Verlag 2024)

Ehrenamtsteam

St. Vincentius Hattenheim

Das Ehrenamtsteam St. Vincentius Hattenheim gedenkt in besonderer Weise an Frau Gisela Racke, Mitstreiterin im Rosenkranzgebet und in den Andachten.

Sie dachte stets an die Verstorbenen und bat am Ende der Andacht um ein kurzes Gebet.

Die jungen Menschen lagen ihr besonders am Herzen und die Suche nach Wegen, gerade sie und die jungen Familien zu adressieren.

Wir beten für Frau Gisela Racke, dass Gott sie erlöst und in sein Reich aufnimmt. Möge sie in Frieden ruhen.

Musikalisches Abendgebet

Musikalisches Abendgebet zum Thema „Jesus Christus – unser Licht!“ mit Segnung mitgebrachter Adventskränze

Am **Samstag, 30.11.2024, 18.00 Uhr** laden wir in die Mittelheimer Basilika ein, uns gemeinsam mit Musik und Gebet auf den Advent und die Ankunft unseres Herrn, also vom Dunkel ins LICHT, einzustimmen.

Bitte bringen Sie mit:

- Ihren eigenen Adventskranz
- eine Tasse (für den Tee)

Im Anschluss gibt es warmen Tee und Adventsgebäck.

Marion Mazanek, Pastoralreferentin und die Abendlobgruppe

Wort-Gottes-Feier Winkel

Familien-Wort-Gottes-Feier mit Martinsspiel in St. Walburga

Schülerinnen und Schüler der Pfiingstbachschule führen am

Sonntag, 17.11.2024, 11.00 Uhr, im Rahmen einer Familien-Wort-Gottes-Feier, das diesjährige Martinsspiel auf.

Wir laden herzlich ein zu sehen und zu hören, wie St. Martin gelebt hat und wie bzw. warum er zum Heiligen wurde.

Gemeinschaft Cenacolo

Von der Dunkelheit ins Licht ...

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gebet der Freunde und Freundinnen der Gemeinschaft „Cenacolo“ im Chorraum der



Pfarrkirche St. Peter und Paul
in Eltville:

*Stille, meditativer Rosenkranz,
Anbetung, persönliches Gebet,
Einzelsegnung*

Samstag, 16. November 2024,

um 16.00 Uhr

Organisationsteam der Freunde der
Gemeinschaft Cenacolo

Wort-Gottes-Feier Kiedrich

HERZLICHE EINLADUNG

HERZLICHE
EINLADUNG

zur
Wort-Gottes-Feier für Jung und Alt
am 1. Advent



Sonntag, 01.12.2024

10.00 Uhr

Basilica minor St. Valentin
Kiedrich

Musikalische Mitgestaltung:
Klangfarben

Bild: Pfarrbriefservice

Bittet den Herrn der Ernte.....

Kirchort St. Valentin Kiedrich

lädt ein zur

**monatlichen Vesper
(Abendgebet der Kirche)
mit Orgelspiel**

für geistliche und kirchliche
Berufungen



Donnerstag, 07. November 2024

Basilica minor St. Valentin

Die Vesper findet immer am ersten
Donnerstag im Monat um 18.00 Uhr
in der Kirche St. Valentin statt.

Ansprechpartner:
Diakon i.R. Hans-Jürgen Siebers
Tel. 06123/4611
Keine Anmeldung nötig.

Eucharistische Anbetung

Kirchort St. Valentin Kiedrich

lädt ein zur

**Eucharistischen Anbetung
mit sakramentalem Segen**



Donnerstag, 14. November 2024

Die Anbetung findet immer am
zweiten Donnerstag im Monat um
18.00 Uhr in der Kirche St. Valentin
statt.

Ansprechpartner:
Diakon i.R. Hans-Jürgen Siebers
Tel. 06123/4611
Keine Anmeldung nötig.

Brief von Bischof Moses

Bischof Moses D. Prakasam

Bischof von Nellore, Indien

0091-9849165697 prakasamdoraboina@gmail.com

INFANT JESUS SCHOOL

Jesuskind-Schule für die Kinder der Armen

Pfarrei-Leben

Liebe Freundinnen und Freunde der Diözese Nellore, herzlich grüße ich Sie gemeinsam mit den Kindern, Eltern, Lehrern und den Schwestern der „INFANT JESUS SCHOOL“ in T.P. Guduru, die Sie so großzügig unterstützen, und wünsche Ihnen von Herzen Frieden, Freude und gute Gesundheit.

Wir alle sind Ihnen sehr dankbar für die großzügige Hilfe und Unterstützung, die Sie „Ihrer“ Schule zukommen lassen. Dank Ihres Engagements erhalten 163 Kinder aus sehr armen Familien eine gute Ausbildung in Ihrer Schule. Dafür bin ich Ihnen als Bischof von Nellore zu tiefem Dank verpflichtet! Gemeinsam mit mir beten unsere Kinder täglich für Sie und auch ich bitte Sie um Ihr Gebet für uns. Für Ihr Gebet und für Ihre Spenden kann ich Ihnen nicht genug danken.

In unserer Infant Jesus School werden 163 Kindern unterrichtet: 76 Mädchen und 87 Jungen, und alle sind beim Lernen sehr motiviert. Die Eltern sind froh und dankbar, dass Sie ihren Kindern diese Chance geben, denn nur dank Ihrer Hilfe können diese Kinder zur Schule gehen, um später eine Ausbildung zu erhalten, wie es den Kindern besser gestellter Eltern möglich ist. Sie können nun auf eine bessere Zukunft hoffen.

In unserer Schule arbeiten drei Ordensschwestern, 9 Lehrerinnen und 4 Lehrer sowie 4 nicht unterrichtende Mitarbeiter. Sie alle geben ihr Bestes, um den Kindern eine gute Ausbildung zu ermöglichen. Mit Ihren großzügigen Spenden konnten wir die Schule und das Kloster bauen. Wir haben auch einen neuen Bus gekauft, um die Kinder aus weit entfernten Dörfern zur Schule zu bringen.

Für unser Personal zahlen wir 1.000,-- Euro pro Monat; für den Bus noch einmal 850,-- Euro. Im Jahr sind das 20.400,-- Euro. Allerdings sehen wir uns auch ge-

Brief von Bischof Moses

nötigt, die Gehälter für die Lehrer zu erhöhen, da sie im Vergleich zu staatlichen Schulen eher niedrig sind.

Darüber hinaus gibt es noch andere Bedürfnisse, die gestillt werden müssen und ich weiß: All diese Herausforderungen kann ich nur dank Ihrer Gebete und Spenden meistern. Ich kann Sie im Namen unserer Kinder und Ihrer Eltern nur demütig bitten, weiterhin Ihre monatlichen oder jährlichen Spenden über Ihr Pfarrbüro auf das Projekt-Moses-Konto zu überweisen.

Wie Sie möglicherweise schon wissen, haben wir das Konzept der Patenschaften umgestellt: Es wird nicht mehr ein einzelnes Kind unterstützt, sondern die Gelder werden auf alle Kinder gleichermaßen verteilt. Somit können wir allen 163 Kindern helfen. Damit haben Neid und Eifersucht, die es unter den Kindern gab, die keine Patenschaft erhielten und denen, die eine solche hatten, keine Chance mehr. Auch die Eltern sind sehr zufrieden und Ihnen sehr dankbar. Ich kann Ihnen versichern, dass jeder Euro, den Sie geben, in die Ausbildung aller armen Kinder in Ihrer „Infant Jesus School“ investiert wird.

Noch einmal danke ich Ihnen herzlich und übersende Ihnen und Ihren Lieben von Herzen meinen bischöflichen Segen. Bitte: Bleiben sie uns verbunden durch Ihr Gebet und Ihre Gaben. Möge der Herr es Ihnen reich vergelten.

Mit herzlichen Segensgrüßen,

+ Moses D. Prakasam.
Bischof der Diözese
Nellore, Indien.

Projekt Moses: Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG

IBAN: DE75 7539 0000 0000 3550 70; BIC: GENODEF1WEV

(Für Fragen: Frau Anita Geiger, K. Schumacher Str. 21, 95666 - Mitterteich,

Telefon: 09633 - 2683; Email: patenschaften.moses@web.de)

* * * * *

Brief von Bischof Moses

Liebe Gemeinde,

Bischof Moses aus unserer Patendiözese Nellore hat einen Brief an uns geschrieben, in dem er sich vor allem dafür bedankt, dass wir „unsere“ Schule so lange schon unterstützen und fördern

Und: Er bittet uns eindringlich, in unserem Engagement nicht nachzulassen.

Ich möchte diese Bitte ausdrücklich unterstützen. Was Bischof Moses nicht schreibt – in persönlichen Gesprächen aber erwähnt – sind die zunehmenden Behinderungen und Restriktionen, die seine (und unsere) Arbeit seitens des indischen Staates erfahren! Wie sie aus der Presse erfahren können, ist auch in Indien ein Nationalismus im Vormarsch, der alles „nicht Indische“ zurückdrängen möchte. Die Christen, die seit dem Apostel Thomas, also sei 2000 Jahren, in Indien sind, gelten in dieser Lesart als „nicht indisch“! Dies führt dazu, dass den christlichen Schulen übermäßige Auflagen gemacht werden und Lehrer durch scheinbar bessere Lohnangebote von christlichen Schulen weggelockt werden. Es geht dem indischen Staat nicht um ein besseres Bildungsangebot und um

die Ärmsten der Armen, es geht ihm um die Benachteiligung der Christen.

So bitte ich Sie alle sehr herzlich um Ihre Spenden für „unsere“ Schule: Bischof Moses spricht davon, dass er die Löhne der Lehrer anheben muss. Dies kann er nur durch unsere Hilfe. Bitte machen Sie von der Möglichkeit Gebrauch, eine Patenschaft zu übernehmen und so unseren Kindern, den Ordensschwestern und den Lehrern einen dauerhaften Unterhalt unserer „Infant Jesus School“ zu garantieren.

Im Namen von Bischof Moses danke ich Ihnen herzlich,

Ihr

Dr. Robert Nandkisore, Pfarrer

Romreise zum Heiligen Jahr 2025



Kath. Pfarrei St. Peter und Paul Rheingau

Romreise zum Heiligen Jahr 2025



Unterwegs in der „Ewigen Stadt“

06.04. - 12.04.2025
7-tägige Flugreise

mit Pfarrer Dr. Robert Nandkisoré



Der Reiseprospekt liegt in unseren Kirchen und im Pfarrbüro aus oder kann beim Reiseveranstalter heruntergeladen werden:
www.tobit-reisen.de/rom2025-peterundpaul



Direkt zum Prospekt!



Anmeldung und Information

Pfarrei St. Peter und Paul Rheingau
Kirchgasse 1
65343 Eltville

Tel.: 06123-703770
pfarrei@peterundpaul-rheingau.de

Reiseveranstalter

Tobit-Reisen GmbH
Wiesbadener Str. 1
65549 Limburg

Tel.: 06431-941940
info@tobit-reisen.de
www.tobit-reisen.de

„Eine Reise beginnt im Herzen...“

Adventsbasar Oestrich

Neue Stände und noch mehr Angebote:

Adventsbasar um St. Martin

Glühwein am Feuer, Kutschfahrten, Schönes und Leckeres zum Verschenken: Der Adventsbasar Oestrich rund um die Kirche St. Martin öffnet

**Samstag, 23.11.2024, ab 12.00 Uhr
und
Sonntag, 24.11.2024, ab 11.00 Uhr**

seine Pforten. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Herzliche Einladung!



Oestrich

Lebendiger Adventskalender 2024

Wie in den vergangenen Jahren findet auch in diesem Jahr im Advent der Lebendige Adventskalender in Oestrich statt.

Es ist mittlerweile zur Tradition geworden, dass der Treffpunkt am Abend um 18.00 Uhr bei dem jeweiligen Gastgeber ist. Bitte bringen Sie eine Taschenlampe zum Liedtextlesen und eine Tasse für Getränke mit.

Wir bedanken uns recht herzlich bei dem bisherigen Organisationsteam Daniela Obst und Christel Piscitelli für die jahrzehntelange Begleitung und Organisation des Lebendigen Adventskalenders.

Es hat sich ein neues Organisationsteam gefunden, das diese Tradition weiterführt: Wilma Herke, Sonja Köhnen, Gabriele Schönleber und Kerstin Walter.

Wir wünschen allen großen und kleinen Besuchern des Lebendigen Adventskalenders eine schöne Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.



Bild: Sonja Köhnen

Niederwalluf

Lebendiger Adventskalender Niederwalluf

Andacht im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders

01. Dezember 2024, 18.00 Uhr,

gestaltet vom Liturgieausschuss Niederwalluf.

Anschließend gemütliches Beisammensein und Umtrunk.

Herzliche Einladung im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders zu 30 Minuten Auszeit mit Geschichten, Liedern und Gesängen zur Adventszeit am

10. Dezember 2024, 18.00 Uhr,

im Pfarrhof des Pfarrzentrums. Anschließend bleibt noch Zeit, bei einem Glühwein miteinander ins Gespräch zu kommen.

Familienkreis Niederwalluf

Erbach

Im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders im Kirchort Erbach findet das Öffnen des 8. Türchens am

08.12.2024 an und in der Kirche St. Markus statt. Dabei wird eines der wechselnden Krippenbilder, die

Erbach

"Verkündigung des Herrn" vorgestellt und betrachtet. Die Krippenbilder zeigen verschiedene Szenen der Advents- und Weihnachtszeit aus dem Neuen Testament der Bibel.

Herzliche Einladung, auch mal an anderen Tagen, in der Kirche vorbei zu schauen und das aktuell ausgestellte Krippenbild zu betrachten.

Rauenthal

Lebendiger Adventskalender Rauenthal

Wir freuen uns sehr, dass auch in diesem Jahr in Rauenthal wieder ein Lebendiger Adventskalender stattfindet und sich viele Menschen gemeldet haben und mitmachen werden! In der Regel trifft man sich ab 17.30 Uhr am genannten Ort.

Die genauen Daten und Informationen bekommen Sie zeitnah durch Auslegung in den Rauenthaler Geschäften, der Kirche und über die Aushänge vor Ort.

Lassen Sie uns mit unserem Lebendigen Adventskalender ein Zeichen des Miteinanders, der Solidarität und auch der Hoffnung setzen.

Bücherei Martinsthal



Im November ist wieder einiges los in der Bücherei in Martinsthal!

Übrigens: Wir haben ein regelmäßiges Programm, fast jeden Samstag ist außerhalb der Ferien etwas los – es lohnt sich also immer, vorbeizukommen!

Repair-Café im Büchereicafé Kaffeesatz am Samstag, 02.11.2024 von 14.00-17.00 Uhr.

Sie haben etwas zu reparieren, wissen aber nicht, wie? Kein Problem! Kommen Sie in unser Reparaturkaffee – dort bekommen Sie professionelle Hilfe. Nebenbei gibt es Selbstgebackenes sowie heiße und kalte Getränke.

Laternenbasteln am Samstag, 09.11.2024 von 14.00 -17.00 Uhr St. Martin steht vor der Tür – der

Martinszug in Martinsthal wird, wie gewohnt, am 10. November stattfinden, da sind die Laternen gleich willkommen!

Ein Kreativ-Angebot für Kinder gibt es am Samstag, 16.11.2024

Was genau gebastelt wird, ist noch ein Geheimnis. Aber so viel kann schon verraten werden: es wird wieder eine nette Kleinigkeit zum Mitnach-Hause-nehmen geben. Vielleicht entsteht auch nochmal ein großartiges Gemeinschaftsprojekt wie die praktischen Kindergardero-ben, die aufgehängt wurden. Ihr könnt gespannt sein!

Spielenachmittag am Samstag, 30.11.2024 von 14.00 -17.00 Uhr

Die Nachmittage sind immer vergnüglich. Es können eigene Spiele mitgebracht oder vorhandene ausprobiert werden. Die Büchereimitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen mit Rat und Tat zur Seite, wenn es Fragen gibt.

Bücherei Martinsthal



In der KÖB Martinsthal finden Sie ausreichend Literatur, Gesellschaftsspiele oder Hörbücher für eine gemütliche und abwechslungsreiche Zeit. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen Ihnen jederzeit während der Öffnungszeiten am Mittwoch, von 16.00-18.00 Uhr und am Samstag, von 14.00-17.00 Uhr, mit Rat und Tat zur Seite.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Büchereiteam



Bild: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Red Wednesday



**RED
WED
NES
DAY**

Eine Aktion des päpstlichen Hilfswerks
KIRCHE IN NOT
ACN DEUTSCHLAND

WIR MACHEN MIT!
Unsere Pfarrei setzt ein Zeichen für das Menschenrecht der Religionsfreiheit und zur Solidarität mit Millionen verfolgten und diskriminierten Christen weltweit.
Beten Sie mit und informieren Sie sich auf www.red-wednesday.de



Sankt Martin in unseren Kirchorten

08.11.2024	17.00 Uhr	Rauenthal <i>St. Martinsfeier in der Kirche, anschließend Umzug zum Feuer auf dem Parkplatz Krautacker</i>
10.11.2024	17.00 Uhr	Oberwalluf <i>Martinspiel der Kita in der Kirche, im Anschluss Martinszug, Feuer auf dem Drobollacher Platz, Verteilung der Brezel durch den OA und Ausgabe Glühwein durch die Kita</i>
10.11.2024	17.30 Uhr	Oestrich <i>St. Martinsfeier in der Kirche, anschließend Martinszug</i>
10.11.2024	18.00 Uhr	Martinsthal <i>Martinspiel der Kita in der Kirche, anschließend Martinszug zum Feuer am Weinprobierstand mit Bewirtung</i>
11.11.2024	17.00 Uhr	Eltville <i>St. Martinsfeier in der Kirche, anschließend Martinszug zum oberen Parkplatz am Schwimmbad, Martinsfeier und Bewirtung</i>
11.11.2024	17.00 Uhr	Erbach <i>St. Martinsfeier auf dem Parkplatz am Weintreff, anschließend Martinszug am Rhein entlang zum Baron v. Knyphausen, dort Martinsfeier und Bewirtung</i>
11.11.2024	17.00 Uhr	Hallgarten <i>St. Martinsfeier in der Kirche, anschließend Martinszug zur Turnhalle, Feuer, Brezel und Getränke</i>
11.11.2024	17.00 Uhr	Hattenheim <i>St. Martinsfeier in der Kirche, anschließend Martinszug zum Feuer am Rhein, Brezel</i>



Sankt Martin in unseren Kirchorten

- | | | |
|-------------|-----------|--|
| 11.11.2024 | 17.30 Uhr | Winkel/Mittelheim
<i>St. Martin zieht durch die Straßen,
Start: Spielplatz Greiffenclaustr. - Mehrgenerationenhaus - Sudetenstr. - Schnitterweg - Peter-Spahn-Str. - Kapellenstr. - Urbanstraße - Rieslingstr. - Basilika Mittelheim,
geselliger Abschluss am Martinsfeuer</i> |
| 11.11.2024 | 18.00 Uhr | Niederwalluf
<i>St. Martinsfeier in der Kirche, anschließend
Martinszug durch den alten Ortskern zum
La-Londe-Platz, Brezel</i> |
| 13.11. 2024 | 18.00 Uhr | Kiedrich
<i>St. Martinsfeier auf dem Kirchhof, anschließend
Martinszug durch Kiedrich, Brezel am Feuer auf
dem Kirchhof</i> |
| 17.11.2024 | 11.00 Uhr | Winkel
<i>Wortgottesdienst mit St. Martinsspiel der
Grundschule Oestrich</i> |



Bild oben:
Gabriele Pohl, ReclameBüro /
Kindermissionswerk
In: Pfarrbriefservice.de

Bild: Rolf Bunse/
In: Pfarrbriefservice.de

Adventskonzert Kiedricher Chorbuben



Bild: Gabriel Heun

Adventskonzerte der Kiedricher Chorbuben am 3. Adventswochenende

Erstmals werden die Kiedricher Chorbuben zwei Adventskonzerte geben. Nach der großen Anfrage nach Karten in den letzten Jahren möchten die Kiedricher Chorbuben mehr Menschen gute Sitzplätze in der Basilica minor in Kiedrich zur Verfügung stellen.

Am Samstag und Sonntag des 3. Adventswochenendes (14. und 15. Dezember 2024) finden jeweils um 16.30 Uhr die traditionellen Adventskonzerte der Kiedricher Chorbuben in der Basilica minor in Kiedrich statt.

Die Konzerte werden von den Kindern des Vorchores, des Hauptchores und der Choralschola der Kiedricher Chorbuben gestaltet.

Außerdem stehen in diesem Jahr die historischen Orgeln der Basilica minor (die Hauptorgel ist eine der ältesten bespielbaren Orgeln Europas) im Mittelpunkt.

Adventskonzert Kiedricher Chorbuben

Diese werden in besondere Zwiegespräche gehen, aber auch den Chor bzw. die Konzertbesucher beim Singen begleiten. Adventliche und weihnachtliche Weisen werden in vielfältigen musikalischen Facetten erklingen. Lyrische Melodien, festliche Jubelgesänge, zarte Wiegenlieder, schlichte Choräle, kunstvolle Polyphonie, volkstümliche Lieder und Gregorianischer Choral wechseln sich ab und zeigen einen farbenreichen Querschnitt durch die adventliche Chormusik der letzten Jahrhunderte. Die Gesamtleitung des Konzerts hat Chorregent Gabriel Heun, der aktuelle Träger der Kulturplakette der Gemeinde Kiedrich, inne.

Karten für das Konzert können entweder online (siehe QR-Codes) bestellt oder im Anschluss an das sonntägliche Choralhochamt an der Kiedricher Basilica minor für jeweils 15 € (Kinder bis inklusive 17 Jahren 10 €), in Eltville in der Bücherstube Lauer oder in Kiedrich im Blumenatelier Sajusch ab dem 1. November käuflich erworben werden.



Freundeskreis Kiedrich

Freundeskreis Kiedricher
St. Valentinuswallfahrt
und St. Michaelskapelle



Einladung zum nächsten Treffen des
„Freundeskreises der Kiedricher
St. Valentinuswallfahrt und der
St. Michaelskapelle“:

Donnerstag, 28. November 2024
19.00 Uhr

im Pfarrheim St. Dionysius

Über neue Mitglieder würden wir uns
sehr freuen....

Diakon i.R. Hans-Jürgen Siebers
und Lars Kink

Konzert MGV Freundesbund Erbach

Der Freundesbund veranstaltet am 23.11.2024 um 18.00 Uhr sein Jahreskonzert in der katholischen Kirche St. Markus in Erbach. Der Chor wird u.a. die selten aufgeführte romantische "Messe für Männerchor in B-DUR Op. 172" singen, die Josef Gabriel Rheinberger 1892 komponierte.

Rheinbergers Werke waren schon zu seinen Lebzeiten sehr beliebt. Er war auch als Lehrer für Komposition sehr erfolgreich und unterrichtete u.a. Richard Strauß, Engelbert Humperdinck, aber auch viele junge amerikanische Komponisten. Und so schlägt auch das Konzert des Freundesbundes den Bogen über den großen Teich und ergänzt Rheinbergers Messe durch geistliche Chormusik verschiedener Epochen aus Nordamerika.



Foto: Dominik Kohl, 2024

Das Konzert wird erstmals unter der Leitung des neuen Chorleiters Jud Perry stehen, der die hervorragende Arbeit seiner Vorgänger in Zukunft weiterführen wird.

Konzert MGV Freundesbund Erbach

Nach dem Konzert lädt der Freundesbund alle Konzertbesucher in das katholische Pfarrzentrum ein, um den Abend bei einem Gläschen Wein und kleinen Leckereien gemütlich und fröhlich miteinander ausklingen zu lassen.

Karten sind für 12,50 €/Stück (Schüler, Studenten, Auszubildende: 6,- €) im Vorverkauf (ab 03.11.2024) bei allen Sängern erhältlich.

Eventuelle Restkarten gibt es an der Abendkasse.

Der Einlass zum Konzert ist ab 17:30 Uhr.

Markus meets Riesling

Der Kirchort St. Markus lädt am

Sonntag 10.11.2024, 16.30 Uhr

zu seinem traditionellen Benefizkonzert mit anschließender „Heckewertschaft“ ein.

Organisiert wird die Veranstaltung wieder vom „Förderverein St. Markus“.

Zur Gestaltung des Konzerts tragen die gemeindeeigenen Musikgruppen: der „Kirchenchor St. Markus“, das Blechbläserensemble „Die Markusbläser“ sowie der „MGV Freundesbund Erbach“ und die Band „Wojtek“ bei. Dr. Markus F. Hollingshaus (Orgel) und Harald Zerbe (Trompete) runden das Programm ab.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende zur Finanzierung der Renovierung des Pfarrzentrums wird gebeten. Wir gehen davon aus, dass es in diesem Jahr wieder möglich sein wird, zur Stärkung ab ca. 18.00 Uhr die „Heckewertschaft“ im Pfarrzentrum mit einem neuen Konzept von Weinen und Speisen aus der Region zu eröffnen.

Musical „Crazy in Love“

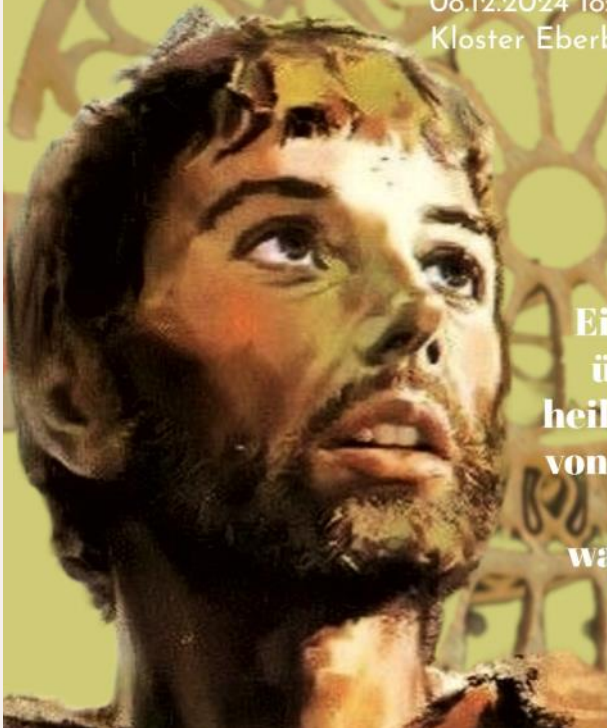
Pfarrei-Leben

Der Pueri Cantores Kinder und Jugendchor
Eltville präsentiert

Crazy in Love

30.11.2024 19:00 Uhr
Basilika Johannisberg
07.12.2024 18:00 Uhr
Kirche St.Peter & Paul Eltville
08.12.2024 18:00 Uhr
Kloster Eberbach

**Ein Resital
über den
heiligen Franz
von Assisi, der
Gott
wahnsinnig
liebte!**



Ökumenische ChorTage

Herzliche Einladung zu den
4. Ökumenischen ChorTagen

Anfang des Jahres 2025 finden wieder die Ökumenischen ChorTage in der Evangelischen Kirche in Mittelheim statt. Sie sind offen für alle, die gerne im Chor singen.

Termin:

**Freitag, 31.01.2025 bis
Sonntag, 02.02.2025**

mit ökumenischem Wortgottesdienst

Leitung: Peter Scholl

Veranstalter:

Pfarrei St. Peter und Paul Rheingau
und die Evangelische Kirchengemeinde
Oestrich-Winkel.

Anmeldung und Informationen:

Renate Lemp, Telefon 06723/7258
E-Mail: renate.lemp@ekow.de

R(h)abazz im WaZ

Herzliche Einladung zu
R(H)ABAZZ im WaZ im Herbst

Freunde des R(h)abazz im Waz sind herzlich am

12. November ab 17.00 Uhr
eingeladen.

Freut Euch auf die kleinen und wieder feinen Speisekarten.

Birgit Krämer – für das Orga-Team



Bild: Birgit Krämer

Eltviller Orgel

Einbau der Orgel hat begonnen

Die größten Pfeifen kommen zuerst, denn sie benötigen den meisten Platz.



In der Orgelkammer hinter der Schwalbennestorgel sind Ende August die längsten Pfeifen aufgestellt worden. Links vom "Fenster"

zum Chorraum stehen jetzt die tiefsten Pfeifen der "Kontraposaune 32-Fuß", sie haben genau unter das Dach gepasst; das sind neu angefertigte Pfeifen. Rechts vom Fenster wurde der "Principalbass 16-Fuß" aufgestellt, das sind historische Pfeifen, die vor längerer Zeit aus einer anderen Orgel herausgenommen worden sind – wahrscheinlich, weil ihr voluminöser Bass nicht dem Zeitgeschmack der Nachkriegszeit entsprach. Der von uns beauftragte Orgelbauer Hardt hat sie damals gerettet und in seinem Lager aufbewahrt,

bis eine Kirche wieder Verwendung für solche Klänge hat. Wir sind darüber sehr froh, denn neue Pfeifen dieser Dimensionen sind sehr teuer. Mittlerweile wird der Klang der Romantik auch im Orgelbau wieder sehr geschätzt. Unsere Schwalbennestorgel stammt aus dem Jahr 1869 und gehört in diese Epoche. Die klangliche Rückführung wird auch wieder die Darstellung romantischer Musik ermöglichen, während die wiederverwendeten Register der Orgel von 1962 auf der Westempore eher für barocke Musik geeignet sind. Jetzt sind wir gespannt, wann der weitere Einbau der Orgel erfolgen wird. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.orgel-eltville.de.

Dr. Markus Hollingshaus



Bilder: Dr. Markus Hollingshaus

Oestrich

Dienstag, 05.11.2024

Religiöse Elemente in der Werbung -
lustig oder geschmacklos?
Vortragsabend mit Christof Müller
um 19.30 Uhr im Bürgersaal des
Bürgerzentrums
(Paul-Gerhardt-Weg 1 in Oestrich)

Mittwoch, 06.11.2024

Wanderung der Kolping-
Wandergruppe
Genaueres Ziel und Treffpunkt werden
unter den Vereinsnachrichten im
Rheingau-Echo bekanntgegeben,
können aber auch bei Ulla Mathuni
(Tel. 06723-3464) erfragt werden.

Montag, 11.11.2024

Fastnachtseröffnung um 18.33 Uhr
auf dem Kirchplatz

Dienstag, 19.11.2024

Andacht zu Elisabeth von Thüringen:
Beginn 18.30 Uhr in der Clemens-
kapelle (Mühlstr. 61), Oestrich

Samstag 23.11.2024 /

Sonntag 24.11.2024

Waffelstand im Rahmen des
Adventsbasars auf dem Oestricher
Kirchplatz
Der Erlös kommt der Kolpingjugend
zugute.

Dienstag 26.11.2024

Binden von frischen Adventskränzen:
18.00 Uhr in Katja's Blumenladen
(Rheinstr. 17 in Oestrich),
Materialpreis ohne Deko ca. 25 Euro
Anmeldungen bitte bis 19.11. bei
Jutta Nikolai unter 06723/998411.

Kiedrich

Kolpinggedenktag am

Sonntag, 01.12.2024

Wir feiern gemeinsam Gottesdienst
um 10.00 Uhr in der Wort-Gottes-
Feier für Jung und Alt.

Anschließend Adventsfeier im
Pfarrheim St. Dionysius

Winkel

Die Kolpingfamilie Winkel
lädt Mitglieder, Freunde & Interes-
sierte ein:

17.11.2024 - Taizé Gebet in der Mittelheimer Basilika

17.00 Uhr – Gesänge aus Taizé mit
meditativer Abendstimmung in der
Basilika

Eltville



LIEBLING, ICH HABE DIE KIRCHE GESCHRUMPT!

Duo Camillo
DAS MUSIKKABARETT

www.duocamillo.de

Sa, 23. Nov. 2024, 19.30 Uhr
Katholisches Pfarrzentrum Eltville

Eintritt 19 Euro, Einlass ab 19 Uhr, freie Platzwahl

Vorverkauf Bücherstube Lauer und Raumausstattung Zell
sowie nach den Sonntag-Gottesdiensten von
St. Peter und Paul in Eltville am Rhein

Der Reinerlös geht an den Eltviller Tisch


Kolping
Kolpingsfamilie
Eltville am Rhein e.V.
www.kolping-eltville.de

Liebling, ich habe die Kirche geschrumpt!

Musikkabarett mit DUO CAMILLO

Small is beautiful! Oder etwa nicht? Zumindest gilt: Der wundervolle Satz „Ich liebe Dich“ wird in Deutschland schon lange nicht mehr so oft ausgesprochen wie der Satz „Haben Sie eine Payback-Karte?“

Und wer ist eigentlich schuld daran, dass in unserer hemmungslosen Wachstumsgesellschaft so vieles vor sich hinschrumpft:

das Glücksempfinden,
das Vertrauen in die Politik,
der Inhalt von Gummibärchentüten ... und eben auch die Kirche?

Das Duo Camillo macht sich in seinem neuen Programm „Liebling, ich habe die Kirche geschrumpt“ auf eine höchst unterhaltsame Spurensuche: Woher kommt die Inflation der Ideale – und wo kann man sich hinkleben, um sie aufzuhalten? Dabei beschäftigen sich die beiden Frankfurter Verbalakrobaten in ihren mitreißenden Liedern und Texten besonders gerne mit den Spielarten des Glaubens.

Eine Anti-Schrumpftherapie der Extraklasse!

Martin Schultheiß und Fabian Vogt sind inzwischen seit 33 Jahren gemeinsam als Musikkabarettisten unterwegs – und ihre Lust am hemmungslosen Improvisieren ist legendär; ganz egal, an welchem Wochentag.

Eltville

Die Kolpingsfamilie Eltville lädt zu diesem Event ein, der Reinerlöses des Abends geht zu Gunsten des Eltviller Tisches.

Vorschau Dezember:

Kolpinggedenktag der Kolpingsfamilie Eltville am

Freitag, 06.12.2024 18.00 Uhr
im Pfarrzentrum Walluf

Turmblasen des evangelischen Posaunenchores am

Samstag 21.12.2024

vom Turm Peter und Paul Eltville mit anschließendem Glühweinverkauf der Kolpingsfamilie Eltville nach dem 17.00 Uhr Gottesdienst.

Verkauf Eine-Welt-Waren 2024



Die AG Mission-Entwicklung-Frieden bietet seit über 35 Jahren mindestens einmal im Monat den Verkauf von fair gehandelten Waren an.

Der Verkauf findet in der Regel am Wochenende des zweiten Samstags im Monat statt.

Der nächste Termin ist am:

10. November 2024

Für die AG
„Mission, Entwicklung, Frieden“

Thomas Wenz



Eltville

Die ökumenischen Senioren treffen sich um 14.30 Uhr in der Seniorenwohnanlage in der Friedrichstraße 61 in Eltville:

Dienstag, 05. November 2024

Zu Gast sind Sr. Hiltrud und Sr. Angela von Eibingen.

Sie sprechen über „Die Botschaft der Hildegard von Bingen heute“.

Herzliche Einladung!

Für das Team:

Karin Fischer-Baumann,
Christa Eckerich, Ellen Gärtner

Hattenheim

Vorschau:

Unsere **Adventsfeier** findet am

Mittwoch, 04. Dezember 2024,
15.00 Uhr

im Pfarrzentrum statt.

Bei Kaffee und Lebkuchen wollen wir gemeinsam einen adventlichen Nachmittag verbringen.

Abholservice:

Carmen Follrich, Tel. 0176-34651567

Wir freuen uns auf Sie!

Im Namen des ganzen Teams –

Anja Racke

Hallgarten

Kaffee Lebensfreude

Treff für Senioren und Jungebliebene, mittwochs ab 15.00 Uhr, im Pfarrhof Mariae Himmelfahrt, Pfarrgasse 1, Hallgarten.

Ab Mittwoch, 27. November 2024

geht es wieder los mit unseren wöchentlichen Treffen.

Wir treffen uns zu:

interessanten Vorträgen, einfach zum gemütlichem Beisammensein.

Bei Kaffee und Kuchen, bzw. Wein und Saft können Sie einige Stunden in froher Runde verbringen.

Wir freuen uns über jede Frau und jeden Mann, der kommt und unsere Runde erweitert und bereichert. Hier bei uns ist jeder herzlich willkommen!

Wir erwarten Sie und freuen uns!

Astrid Alt, Tel. 602791 und
Elisabeth Bildesheim Tel. 7100





Martinthal

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Seniorentreff am

Mittwoch, 13. November 2024, 15.00 Uhr im Martinus-Forum

zu einer Dia-Show!

Herr Stefan Schmitt
„entführt uns nach Australien“.

Für das gesamte Team
Brigitte Zwaka

Rauenthal

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Seniorennachmittag am

Dienstag, 19. November 2024, 15.00 Uhr im Pfarrheim Rauenthal.

Diavortrag mit Herrn Seidel

1. Teil: Farben der Provence
2. Teil: Wenn alle Brunnlein fließen

Vorschau: 01. Dezember 2024

Ökumenische Weihnachtsfeier
01. Dezember, 14.30 Uhr, Pfarrheim

Herzliche Einladung!
Anita Fuchs und Team

Erbach

Der Erbacher Mittwoch-Club lädt alle Seniorinnen und Senioren an folgenden Tagen um 15.00 Uhr zu Kaffee und Kuchen und einem Glas Wein in das katholische Pfarrzentrum ein:

Mittwoch, 13. November 2024

St. Martin, St. Martin...
mit Kindern der Kita St. Markus

Mittwoch, 27. November 2024

Ein Nachmittag mit Pfarrerin
Stella Schu.

Für das gesamte Team
Karin Müller

Oberwalluf

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Ü-60 Erzählcafé im Pfarrheim Oberwalluf am

20. November 2024, 15.00 Uhr!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Im Namen des ganzen Teams -
Beate Rappenecker

Kiedrich

Dienstagsclub Kiedrich

Im November findet **kein Treffen** statt. Der nächste Termin ist am **10. Dezember 2024** (nähere Infos dazu im Dezember Pfarrbrief).



Abenteurgottesdienst

Der nächste Abenteurgottesdienst steht schon in den Startlöchern!

Das war ja eine tolle Überraschung beim letzten Abenteurgottesdienst – wir haben ein Sams!



Kinderseite



Das Sams hat mit dem Küster und Uschi Freunde gefunden, mit denen es die Bibel und die Geschichten über Jesus entdeckt.

Quirrig und mit vielen Reimen und Gedichten auf der Zunge fegt das Sams durch die Kirche und lauscht den Bibelgeschichten. Beharrlich bringt es den Küster immer wieder dazu, der blauen Wunschpunkte sei Dank, sich mitten in die biblischen Geschichten zu wünschen. Da sind Spannung und Abenteuer garantiert, zumal die Wunschpunkte es beim Wünschen eben ganz genau nehmen...

Seid alle wieder mit dabei, wenn das Sams am **Sonntag, 03. November 2024**, neue Abenteuer erlebt. Die Spielstraße öffnet für die Kinder im Pfarrzentrum um 10.30 Uhr, für die „Großen“ gibt's derweil Kaffee und Zeit für einen gemütlichen Plausch.

Um 11.15 Uhr beginnt der Abenteurgottesdienst in unserer Pfarrkirche St. Peter und Paul, Eltville.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Team der Abenteurgottesdienste

Bild: Martina Westermann

Liebe Kinder, diese Seite ist nur für euch!!!!

Sternsingertag

I ♥ Sternsinger-Tag im Rheingau

STERNSINGER

Samstag, 16. November 2024
14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Pfarrzentrum St. Markus
Erbach, Hauptstr. 35

Rheingauer Sternsinger
bereiten sich
gemeinsam vor.

Erfahre alles über die Aktion 2025



wir schauen einen Film



erfahren Interessantes zur
Sternsinger-Aktion



es gibt leckeres Essen



wir haben viel Spaß



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 * C+M+B+25

Kinderstimmwerk - Die Sternsinger
Band der Deutschen Katholischen Jugend (DKJ)
www.sternsinger.de

heilig kreuz
rheingau

St. Peter und Paul
Rheingau

Fragen? Antwort gibt Beate Hollingshaus, Pastoralreferentin,
Mail: b.hollingshaus@heilig-kreuz-rheingau.de, Tel.: 06722 750 740

Caritas-Sammlung



**HANDELN! MIT HERZ
GEGEN EINSAMKEIT.**

**CARITAS-SAMMLUNG
FÜR WEGE IN DIE GEMEINSCHAFT.**

SPENDEN SIE FÜR CARITATIVE PROJEKTE VOR ORT.

Impressum

Herausgeber des Pfarrbriefs:

Pfarrei St. Peter und Paul Rheingau

V.i.S.d.P.: Pfarrer Ralph Senft

Kirchgasse 1, 65343 Eltville

Tel. 06123/703 770

Auflage: 2.055 Exemplare

Druckerei: GemeindebriefDruckerei,

Titelbild: Martin Manigatterer In: Pfarrbriefservice.de

Bitte beachten Sie den
Redaktionsschluss
für die **Dezember-Ausgabe**:

01. November 2024

Impressum

*Wir freuen uns auf Ihre Texte, Kommentare, Wünsche, Anregungen, Bilder, Lob und Kritik für und über den Pfarrbrief. Nur dadurch helfen Sie uns, diesen interessant zu gestalten.
Bitte senden Sie uns Ihre Texte und Bilder an:*

Pfarrbrief@peterundpaul-rheingau.de



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

IHR KONTAKT ZU UNS

Zentrales Pfarrbüro der Pfarrei St. Peter und Paul Rheingau

Kirchgasse 1, 65343 Eltville, Tel. 06123/703 770 Fax: 7037725

Mail: pfarrei@peterundpaul-rheingau.de

Web: peterundpaul-rheingau.de

Bankverbindung:

IBAN: DE86 5105 0015 0461 0004 36 Naspa

**Das Zentrale Pfarrbüro und
alle Kirchortbüros sind am
01.11.2024 geschlossen!**

Die Öffnungszeiten des Zentralen Pfarrbüros:

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
09.00-12.00 Uhr	09.00-12.00 Uhr	09.00-12.00 Uhr	09.30-12.00 Uhr	08.00-12.00 Uhr
geschlossen	14.00-17.00 Uhr	geschlossen	14.00-17.00 Uhr	geschlossen

Die Öffnungszeiten unserer Kontaktstellen:

Erbach: 06123/703 77-35 Hauptstraße 35, 65346 Erbach Vorübergehend geschlossen!	Niederwalluf: 06123/999 576 0 Hauptstraße 37, 65396 Niederwalluf Mittwoch 08.30 bis 11.30 Uhr
Hallgarten: 06123/703 77-55 Pfarrgasse 1, 65375 Hallgarten Dienstag 08.30 bis 11.30 Uhr	Oberwalluf: 06123/790 72-20 St. Elisabethenstraße 12, 65396 Oberwalluf Dienstag 08.00 bis 11.00 Uhr
Hattenheim: 06123/703 77-30 Hauptstraße 27, 65347 Hattenheim Montag 08.00 bis 12.00 Uhr	Oestrich: 06123/703 77-50 Rheinstraße 19, 65375 Oestrich Mittwoch 08.30 bis 11.30 Uhr
Kiedrich: 06123/703 77-40 Marktstraße 26, 65399 Kiedrich Montag 15.00 bis 16.00 Uhr Donnerstag 10.30 bis 12.30 Uhr	Winkel/Mittelheim: 06123/703 77-45 Hauptstraße 29, 65375 Oestrich-Winkel Dienstag 08.00 bis 10.00 Uhr Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr
Martinsthal: 06123/790 72-29 Kirchstraße 36, 65344 Martinsthal Donnerstag 10.00 bis 13.00 Uhr	Raenthal: 06123/790 72-27 Antoniusgasse 8, 65345 Raenthal Dienstag 08.30 bis 11.30 Uhr

Unsere Kontaktstellen in den Kirchorten sind wie folgt geschlossen:

Hattenheim: Im Dezember geschlossen!